

St. Valentin ohne Durchschlagskraft

ASK ST. VALENTIN – ST. MARTIN

0:0. Im ersten Spiel nach der Ära Wahlmüller startete der ASK St. Valentin mit einem 4-4-2-System, um so den Defensiv-Riegel der Gäste zu knacken. Die Heimischen bekamen so zwar Zugriff auf das Spiel, hatten auch mehr Ballbesitz vorzuweisen, zwingende Möglichkeiten hatten aber Seltenheitswert. Daniel Guselbauer und Manuel Pichler fanden bei den Gastgebern zu Beginn zwar Chancen vor, verfehlten das Ziel aber knapp. Auch nach der Pause änderte sich am Gezeigten wenig. St. Valentin legte zwar noch einmal nach, konnte sein spielerisches Übergewicht aber nicht in Tore ummünzen.